



Dorenkamp-Echo



27. Jahrgang

März 2017 Nr. 335

Auflage monatlich: 5.300

Jahreshauptversammlung des Bürgerschützenvereins Dorenkamp mit wichtigen Entscheidungen Vorstandswahlen ohne große Überraschungen - Versammlung sichert dem Verein eine solide finanzielle Grundlage

Viel Überraschendes bot die Jahreshauptversammlung des Bürgerschützenvereins Dorenkamp seinen Mitgliedern. Das vergangene Schützenjahr brachte neben Positivem auch das eine oder andere Negative. Ein zufriedenstellendes Schützenfest 2016 zeigte sich im nachhinein als zu teuer. Sei es von den finanziellen Problemen bis hin zur Auflösung der Schießgruppe, viel gab es für die Schützenbrüder zu diskutieren.

Nach der offiziellen Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Klaus-Michael Keil wurde in einem stillen Gedenken der verstorbenen Schützenbrüder des letzten Jahres gedacht. Anschließend verlas der Schriftführer Ulrich Kaiser das Protokoll der letzten Jahres-

hauptversammlung, das einstimmig genehmigt wurde. Danach erfolgte ein umfangreicher Geschäftsbericht über die zahlreichen durchgeführten Aktivitäten im Verein. Das Grünkohlessen, Damennachmittag, Familienfahrradtour, Stadtteilstfest und Schützenfesttage waren nur einige der Veranstaltungen, bei denen die Schützenfamilie und die Bürger hinter der Bahn viel Spaß und Unterhaltung erlebten und viele schöne Stunden in gemütlicher und ausgelassener Atmosphäre verbrachten. Der Vorsitzende beendete seinen Bericht mit einem Dank an den Vorstand, die Offiziere und an alle, die zum Gelingen der Feste tatkräftig beigetragen haben. Gespannt verfolgten die Anwesenden den Kassenbericht

des 1. Kassierers Ulli Reckers, der die derzeitige Kassenlage darstellte. Leider ist ein Minus erwirtschaftet worden, worüber im Laufe der Versammlung noch weiter diskutiert wird. Die Kassenprüfer aber bescheinigten eine ordnungsgemäße und tadellose Buchführung, so dass der Entlastung des Kassierers und des Vorstandes nichts mehr im Weg stand und einstimmig erteilt wurde.

Über die Aktivitäten der Schießgruppe berichtete in Vertretung des Leiters der Schießgruppe der 1. Vorsitzende. Er erklärte, dass die Schießgruppe zur Zeit ohne Führung ist, da der Vorstand auf der Jahreshaupt-

versammlung Anfang Februar zurückgetreten ist. Es erfolgte in der Versammlung der Vorschlag, dass die Schießgruppe, gegründet 1971, sich neu organisiert mit dem Hauptaugenmerk, den Schießsport hochzuhalten. Denn zur Zeit werden immer noch gute Erfolge der Mannschaften gemeldet. Der Schießwart Martin Stellmacher berichtete von einem 1. Platz der 2. Mannschaft bei den Stadtmeisterschaften im Kleinkaliber und einem 1. Platz für die 1. Mannschaft und einen 2. Platz für die 2. Mannschaft im Rundenwettkampf 1. Liga.

Weiter auf Seite 3

THERAPIEZENTRUM UWE STEGEMANN

Physiotherapie • Ergotherapie • Logopädie

- ▶ Ambulante Rehabilitation und Prävention
- ▶ Physiotherapie
- ▶ Strukturelle Osteopathie und sanfte Chiropraktik
- ▶ Kiefergelenkbehandlung (CMD)
- ▶ Fango und Massage
- ▶ Ambulante Rehabilitation nach Operationen
- ▶ Ergotherapie
- ▶ Logopädie
- ▶ Rückenschule & Wirbelsäulengymnastik
- ▶ Medizinische Trainings-Therapie
- ▶ Rehasport **REHASPORTVEREIN**
RHEINE E.V.

Gemeinsam für Ihre Gesundheit –
„Ambulant vor Stationär“

www.therapiezentrum-stegemann.de

Praxis Catenhorner Str.
Tel. 40 56 00

Praxis Poststraße
Tel. 80 40 888



Interessierte Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung des Bürgerschützenvereins Dorenkamp im Saal des Hotels Johanning

Eigentumswohnungen in Dutum + Dorenkamp

.... genießen Sie doch einfach Ihr Leben!



Ziehen Sie schon bald in Ihre Neubau-Eigentumswohnung ein.
Endausbau nach Ihren Wünschen, Kaufpreis auf Anfrage.

GROSCHEK IMMOBILIEN

EINSteinhausEINS · Albert-Einstein-Straße 2 · 48431 Rheine
Fon 0 59 71 – 5 73 36 · info@groschek-immobilien.de

www.groschek-immobilien.de



Der Bänd vom Dorenkamp

Hallo, liebe Leser, liebe Mitbürger auch künstlerisch soll unser Stadtteil sein eigenes Profil bekommen und wie kann das „Wir-Gefühl“ gestärkt werden? – so las ich einen Bericht in der MV. An markanten Stellen sollen kreative Wegweiser Richtung Dorenkamp weisen. Als Beispiel wurde mit einem Foto eine stark befahrene Kreuzung mit einer virtuellen Figur gezeigt. Ob man als Autofahrer sein Augenmerk nicht auf den Verkehr richten sollte? Ob diese Objekte den Zusammenhalt und Wir-Gefühl steigern können? Die Frage sei sicher erlaubt. Auch die Kosten sollten hierbei eine Rolle spielen. Der Dorenkamp ist ein Stadtteil in dem es schwer fällt, Gemeinschaft und Bürgernähe zu finden. Es fehlt eine zentrale Begegnungsstätte, ein größerer Saal, wodurch das gesellschaftliche, das kulturelle und das Vereinsleben stattfinden und profitieren können. Dieses Manko, eine größere Begegnungsstätte zu haben können der Dorenkamp und Dutum für sich allein in Anspruch nehmen. Liebe Leser, wie denken Sie über die kreativen Wegweiser, die unseren Stadtteil sein eigenes Profil geben sollen? Über Ihre Meinung in Form eines Leserbriefes würde sich das Team Dorenkamp-Echo sehr freuen, das meint

Euer Bänd

Nicht Tennis – Doppelkopf war angesagt

Es war ein schöner, unterhaltsamer Abend, zu dem die Tennis-Abteilung des ETuS ins Vereinsheim eingeladen hatte. Doppelkopfturnier, hervorragend organisiert von Klaus Wendelmann und Franz Hermele, stand an. Gespielt wurden vier Runden mit zwölf bzw. 16 Spielen, unterbrochen von einem gemeinsamen Essen. Kontra, Re – um jeden Punkt wurde hart gekämpft.

Der Sieger nach vier Stunden wurden dann: 1. mit 69 Punkten Klaus Klumps, 2. mit 62 Punkten Magnus Urban und 3. mit 52 Punkten Jürgen Stiegler. Schön auch, dass jeder Teilnehmer einen Trostpreis erhielt. Anschließend, in geselliger Runde, wurde der Wunsch laut, auch im nächsten Jahr wieder mit vielen Doppelkopf-Freunden dieses Turnier zu spielen.



Die Teilnehmer am ETuS-Doppelkopfturnier

Italienische Spezialitäten

- Fisch- und Fleischgerichte
- Pasta & Pizza

da Toni

Su Nuraghe Ristorante Italiano

Breite Str. 14 • 48431 Rheine • Tel. (05971) 14 15 9
info@sunuraghedatoni.de • www.sunuraghedatoni.de

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 12.00 - 14.00 Uhr, 17.30 - 22.30 Uhr
Samstag 17.30 - 22.30 Uhr • Sonn- und Feiertag 17.00 - 22.00 Uhr
Montag Ruhetag

Liebe und Zärtlichkeit

unter diesem Motto lädt die Chorgemeinschaft Dorenkamp zu ihrem Frühjahrs-Konzert recht herzlich ein. Als Solistin konnte Melanie Voss verpflichtet werden. Ein Strauß bunter und bekannter Melodien garantieren den Zuhörern einen musikalisch schönen Nachmittag. Das Konzert findet statt am 2. April 2017 im Salzsiedehaus, Bentlager Weg 130 und beginnt um 16.00 Uhr.

Der Eintrittspreis beträgt 10 € im Vorverkauf und ist bei allen Sängern und Sängerinnen des Chores zu erwerben sowie in der Druckerei Keil, Wiesenstraße/Ecke Kampstraße.

Best Care Services

Unser Team ist jetzt
komplett

AKTION im März

Nagelmodellpflege
35,- €

Kosm. Fußpflege
18,- €

Wellness-Massagen
15,- €

Breite Str. 7
Tel. 0163 - 1927013

Bolte

Sanitär Heizung Klima

wirtschaftlich, effizient,
umweltbewusst.

Bolte KG, Hauenhorster Straße 145, 48431 Rheine, Telefon 05971 918-0
www.bolte-kg.de



Vorstandswahlen mit einer Änderung: Sven Schütz verläßt den Vorstand

Mittwoch, 8. März

Wegen des großen Erfolges konnte in Zusammenarbeit mit der Seniorengemeinschaft St. Michael der Shanty-Chor Rheine noch einmal verpflichtet werden. Beginn 15.00 Uhr im Michaelzentrum mit einer Kaffeetafel, anschließend singt der Chor. Kostenbeitrag für Chor, Kaffee und Kuchen 5,- Euro

Montag, 13. März

Tageswanderung ca. 25 km

Die Teilnehmer werden mit PKW's zum Startpunkt der Wanderung gebracht (Mitfahrer 3,- Euro). Von dort wandern wir nach Rheine. Mittags Picknick (Selbstversorgung), nachmittags Kaffeerast. Rückkehr in Rheine ca. 16.00 Uhr. Abfahrt 9.00 Uhr ab Elisabethkirche.

Anmeldung erbeten bis 8. März

Mittwoch, 22. März

Lichtbildervortrag: Rheine – früher und heute

Diese Veranstaltung wird ebenfalls gemeinsam mit der Seniorengemeinschaft St. Michael durchgeführt. Peter Heckhuis, „Heimatkundler aus Leidenschaft“, stellt auf sehr interessante Art in seinen Bildern und Ausführungen Vergangenheit und Gegenwart gegenüber.

Beginn 15.00 Uhr im Michaelzentrum. Für Kaffee, Kuchen und Vortrag wird um eine Spende gebeten.

Anmeldung erbeten bis 17. März

SENIOREN-KINO

einmal im Monat
Kaffee und Kuchen ab 14.00 Uhr

Filmbeginn um 15.00 Uhr
Komplettpreis 6,50 €

7. und 8. März

Cinetech-Kino

**Surenburgstraße 76, Rheine
Mamma Mia!**

Donna lebt mit ihrer 20-jährigen Tochter Sophie auf einer kleinen griechischen Insel und betreibt dort eine Taverne. Sophie möchte Sky, ihre große Liebe, heiraten und träumt davon, von ihrem Vater zum Altar geführt zu werden. Im Tagebuch ihrer Mutter entdeckt sie, dass drei Kandidaten in Frage kommen. Diese Ungewissheit soll ein Ende haben und so läßt sie kurzerhand die drei „alten Freunde“ zur Hochzeit ein. Das Rätselraten kann beginnen.

Außerdem konnte er noch über den Schießstand berichten, dass dieser sich in bester Verfassung nach den Änderungen in den letzten Jahren befindet und dem Kaiser- und Königsschießen dieses Jahr nichts entgegensteht.

Dann standen die Neuwahlen zum Vorstand an. Der 2. Kassierer Sven Schütz stellte sein Amt aus privaten Gründen zur Verfügung. Nach acht Jahren Vorstandsarbeit verläßt er den Vorstand. In diesen Jahren stellte er 2013 mit seiner Frau Sabrina das Königspaar des Bürgerschützenvereins Dorenkamp. Der 1. Vorsitzende Klaus-Michael Keil bedankte sich bei Sven Schütz mit einem Geschenk für die geleistete Arbeit, verbunden mit der Hoffnung, er möge weiterhin aktiv am Vereinsleben teilnehmen. Ansonsten stellten sich alle zur Wiederwahl, deren Positionen zur Wahl anstanden. Somit wurden im Amt bestätigt: Ulrich Kaiser als 1. Schriftführer, Franziskus Stockmann als 2. Vorsitzender, Klaus Dyszkant als 2. Beisitzer, Martin Stellmacher als Schießwart, und für den ausgeschiedenen Sven Schütz wurde Berthold Deters als 2. Kassierer in den Vorstand gewählt.

Nach den Vorstandswahlen und einer kleine Pause stand das Thema Finanzen auf der Tagesordnung. Der 2. Vorsitzende Franziskus Stockmann erläuterte

die Lage an einer Finanzübersicht, die über Leinwand der Versammlung angezeigt wurde. Die finanzielle Situation für die Zukunft, leicht rückläufige Mitgliederzahlen, auch bedingt durch eine große Anzahl von Sterbefällen, steigende Kosten beim Schützenfest ließen ein Minus in der Kasse feststellen. In einer sachlichen Diskussion der Mitglieder zeigte sich, dass man die Beiträge geringfügig anheben sollte. Dieser Beschluß wurde dann mit großer Mehrheit gefasst. Die Übersicht über die Aktivitäten im Jahre 2017 zeigte, dass es wieder ein attraktives Vereinsleben geben wird. Im März findet der Damennachmittag statt, im Juni dann das Stadtteil- und Schützenfest, gefolgt von der Familien-Fahrradtour im Juli und dem Königsbier im November und abschließend der Seniorenabend im Dezember.

Es erfolgten noch die Hinweise auf die diesjährige Tombola und auf die neu eingetroffenen Schirme und Kappen des Schützenvereins, die ab sofort für 10 Euro pro Stück erworben werden können. Der 1. Vorsitzende schloss die Sitzung mit dem Dank an die Anwesenden für das Interesse am Verein und die sachliche Diskussion. Er wünschte allen einen guten Heimweg, verbunden mit dem Wunsch, dass man sich an den nächsten Veranstaltungen zahlreich wiedersieht.



Der 1. Vorsitzende Klaus-Michael Keil verabschiedet den 2. Kassierer Sven Schütz (rechts) aus dem Vorstand. Mit den besten Wünschen für die Zukunft erhielt Sven Schütz ein Präsentkorb mit allerlei Köstlichkeiten.

Beratung - Pflege - Wohnen

Caritas-Gesundheits- und Altenhilfe

altenhilfe@caritas-rheine.de

05971 862-321

caritas rheine
... weil es um Menschen geht.

caritas-rheine.de

Josef Löchte König der Siedler-Männer

Auch in diesem Jahr trafen sich die Männer der Siedlergemeinschaft Rheine „Breite Str.“-Steinfurter Str.“ wieder in der Gaststätte Bertling an der Münsterstraße.

Während ein Teil der Männer sich zur Stadt bringen ließ, machten die übrigen eine kleine Wanderung zur Münsterstraße, wo sich dann alle gemeinsam an einem großen Tisch versammelten. Bei angeregter Unterhaltung verging die Zeit bis zum gemeinsamen Essen recht schnell und als dann das leckere Essen verzehrt war, ging es beim Knobeln um die Ermittlung des neuen Königs. Alle waren mit so viel Eifer bei der Sache, dass der „Aufschreiber“ Heinz Bögge manchmal Mühe

hatte, die einzelnen Ergebnisse so schnell zu notieren. Bei der angeregten Unterhaltung konnte man immer wieder hören, dass keiner das Kegeln auf der Kegelbahn vermisste, sondern alle mit dem Knobeln gut zufrieden waren. Nachdem dann Josef Löchte (auf dem Bild in der Mitte) die höchste Augenzahl erreicht hatte, wurde er vom Vorsitzenden Hans-Jürgen Vollenbröcker mit der originalen Königskette (die mittlerweile schon ein gutes Gewicht erreicht hat) ausgezeichnet, nachdem dieser sich beim Vorjahreskönig Heinz Krake für die Regentschaft bedankt hatte. Anschließend saß man noch einige Zeit in gemütlicher Runde zusammen.



Bingo-Abend der KAB St. Elisabeth

Wie in jedem Jahr hatte die KAB St. Elisabeth zum „Bingoabend“ im Maximilian-Kolbe-Haus eingeladen.

Christine und Günter Strotbaum, mittlerweile „Profis“ auf diesem Gebiet, hatten wieder alles für einen reibungslosen Ablauf des Abends vorbereitet. Nach dem Verteilen der Spielzettel herrschte dann beim Ankreuzen der Zahlen Konzen-

tration und gespannte Stille, bis dann der Ruf „Bingo“ die einzelnen Durchgänge beendete.

An diesem spannenden und unterhaltsamen Gemeinschaftsabend gab es folgende Gewinnerinnen und Gewinner: Irmgard Hilbers, Marlies Kaiser, Günter Strotbaum, Hans-Jürgen Vollenbröcker und Walter Willers. Sicherlich wird es im nächsten Jahr eine Neuauflage geben



Die glücklichen Gewinner beim Bingo-Abend

team
fahrschule
Sven Krämer

Büro: Breite Str. 6, 48431 Rheine, Tel. 05971 / 914181
weitere Filialen:
Dreierwalde, Südstr. 33 • Spelle, Schapener Str. 22
Unterrichtszeiten: 18:30 – 20:30 Uhr
Fahrlehrer: Sven Krämer, Handy 0173 2389 744

Meisterbetrieb
MARKISEN • ROLLADEN
SENDKER
seit 1961

Inh. Rainer Sendker
48432 Rheine-Elte • Am Kellersberg 17-19
Tel. 05975 / 1343 • Fax 05975 / 8650
www.rolladen-sendker.de

Fachbetrieb im Bundesverband des Rolladen und Jalousiebauer Handwerk

 **Lassen Sie Einbrechern und Dieben keine Chance.
Machen Sie Ihr Haus einbruchssicher !**

Lassen Sie sich bei uns unverbindlich beraten über Sicherheitseinrichtungen, Videoüberwachung und ähnlichem. Rufen Sie an und vereinbaren einen Termin – Tel. 0 59 71 - 10 007.

RADIO DYRDA
TV • Hifi • Video • Multimedia
Tel. (0 59 71) 10 007 • Fax 10 008
Breite Straße 2 • 48431 Rheine • www.radio-dyrda.de




Bestattungen
GRUBER

Am Ende viel Licht.
Wenn Sie jemanden verloren haben, stehen wir Ihnen zur Seite.
Beratung, Bestattung Begleitung.

www.bestattungen-gruber.de

Klosterstr. 17 (Am Rathaus) • Brechtstr. 77 • 48431 Rheine Tag & Nacht 05971 926 60

rheine süd-west

DORENKAMP · DUTUM · AKTIV



China – Gestern und Heute

Kommen Sie mit auf eine Entdeckungsreise durch das einmalige Land der Mitte.

Am Dienstag den 21. März 2017 um 19 Uhr im Stadtteilbüro Dorenkamp, Darbrookstr. 21 berichtet Jörg Prätör von seiner Rundreise mit vielen interes-

santen Bildern und Eindrücken. Shanghai, Peking (Beijing), die Verbotene Stadt, die chinesische Mauer, der Dreischluchten Staudamm, eine Fluss Kreuzfahrt auf dem Yangtze sind nur einige Stationen, über die es viel zu berichten gibt. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Was schreibe ich in die Trauerkarte?

Tipps und Ideen beim selbstbestimmten Bürgertreff Rheine süd-west.

Rheine. Herzliches Beileid oder herzliche Anteilnahme, steht auf den vorgedruckten Trauerkarten. Oder: Tiefes Mitgefühl. Floskeln, die keinen Trauernden aufrichten. Und dann immer die Frage: Was schreibt man auf die leeren, weißen Seiten im Innern der Karte? Während junge Menschen vor allem Hochzeiten und Taufen feiern, wird mit zunehmendem Alter neben dem runden Geburtstag und dem Ehejubiläum die Trauerfeier zum bestimmenden gesellschaftlichen Ereignis. Die zugehörigen Rituale liegen dem einen mehr, dem anderen weniger. Das Schreiben von Trauerkarten ist eins dieser Rituale, das vielen Menschen schwer fällt.

Für Dienstag, den 7. März, von 17 bis 19 Uhr hat der selbstbestimmte Bürgertreff Rheine süd-west deshalb einen Ideen-Austausch organisiert mit der Texterin Mareike

Knue zum Thema „Trauer teilen, Trost schenken. Trauerkarten persönlich und mitfühlend schreiben“.

Was schreibt man auf die leeren Seiten im Innern der Karte?

Wer Lust auf eine Schreibübung hat, möge bitte Block und Stift mitbringen. Willkommen ist auch das Mitbringen und Vorlesen von Trauerkarten, die Teilnehmer in der Vergangenheit selbst erhalten und über die sie sich besonders gefreut haben.

Zu der kostenfreien Veranstaltung im Stadtteilmanagementbüro Dorenkamp, Darbrookstraße 21, sind alle Interessierten herzlich eingeladen,

Bitte melden Sie sich an unter Telefon: 05971 800 80 54 (AB) oder E-Mail: rheinesuedwest@web.de



Loose Glas

Ihr Partner für Glas von A-Z

Fensterglas · Isolierglas · Gußglas
Floatglas · Schaufensteranlagen
Ganzglastüranlagen · Glasschleiferei
Blei- und Messingverglasungen
Glasmalereien · Gebogene und gewölbte Gläser · Glasschmelzarbeiten

Glasgroßhandlung Loose GmbH

Am Bauhof • 48431 Rheine

Tel. 0 59 71 - 16 13 50 Fax 16 13 570

Fahrschule die zwei

2



Karl-Heinz Nißler
Breite Straße 56
48431 Rheine
Tel: 0176 / 38 531 727

Wir ziehen um:

ab 10.01.2017

Breite Str. 56



Gaststätte Ritterklause

sky -Fußball-übertragung

Catenhorner Straße 31
Telefon 05971 - 8991762

Öffnungszeiten:
Mo.-So. 10.00 - 13.00 Uhr u. ab 16.30 Uhr
Do. ab 17.00 Uhr

Schauen Sie herein - fühlen Sie sich wohl!



Miteinander ist einfach.

Wenn sich mein Finanzpartner auch in den Bereichen Sport, Kunst & Kultur und in sozialen Projekten engagiert.

Sparkasse. Gut für Rheine.



sparkasse-rheine.de

St. Josefshaus – Helau – Catenhorn – Helau

Die fünfte Jahreszeit erobert das St. Josefshaus

Wie bereits in den Jahren zuvor, lud der Catenhorner Karnevalsverein zu seiner traditionellen Prunksitzung in der geschmückten Aula des St. Josefshaus ein und überraschte die erwartungsfrohe Narrenschar mit tollen bunten Showeinlagen.

Mit großem Applaus wurde dann auch das amtierende Prinzenpaar Thomas und seine Lieblichkeit Monika in Begleitung des Elferrates von den Karnevalisten des Hauses begrüßt.

Schlag auf Schlag präsentierte der Sitzungspräsident Markus Dörenkamp ein Potpourri an karnevalistischen Darbietungen, so dass die Jecken im vollbesetzten Saal aus dem Schunkeln gar nicht mehr heraus kamen.

Ein ersehnter Höhepunkt der Sitzung durfte natürlich nicht fehlen – der Auftritt der Minigarde in ihren fantasievoll

gestalteten Kostümen unter dem Motto „Aliens und Astronauten“. Die Begeisterung und der Applaus der anwesenden Gäste war so gewaltig, dass der Karnevalnachwuchs nicht um hin kamen, eine Zugabe ihrer Tanzeinlage zu präsentieren. Ebenso beeindruckten die Mary Mona Girls die Narrenschar mit einer meisterlich gekonnten artistischen Showeinlage.

Für eine weitere sportliche Einlage sorgte anschließend die Garde des Catenhorner Karnevalsvereins, die mit Entenkostümen verkleidet die Bühne betraten und mit ihrem farbenfrohen und gekonnten Auftritt die Menge begeisterten.

Was wäre eine Karnevalsfeier ohne zünftige Büttreden – und so machten sich Herr Wiersbin (Mitarbeiter des Hauses), Herr Leusing (Bewohner des St. Josefshauses) und nicht zuletzt Herr Markus Dörenkamp auf in die Bütt und

sorgten hier für ein humorvolles Intermezzo.

In der weiteren Programmfolge durfte natürlich der Traditionelle Einzug der KUR mit dem Stadtprinzenpaar Prinz Herbert II und ihre Lieblichkeit Anita Viktoria nicht fehlen. Mitgerissen von der ausgelassenen Stimmung, zeigte sich Prinz Herbert beeindruckt und begrüßte die Jecken Schar mit den „Worten...“ an der Sitzung im St. Josefshaus erkennt man, dass Karneval jung hält.

Im Anschluss wurden Bewohner, ehrenamtliche Helfer und Mitarbeiter mit begehrten Karnevalsorden ausgezeichnet. So erhielten unter anderem Sr. M. Petra einen Orden für ihren

vierzigjährigen Einsatz für den Karneval im St. Josefshaus. Des Weiteren wurden Herr Richter (ehrenamtlicher Mitarbeiter), Frau Epping, Frau Römer, Frau Kotte und Pfarrer Josef mit einem Orden ausgezeichnet.

Am Ende des zweistündigen Programms verabschiedete sich Herr Dörenkamp bei den gut gelaunten Karnevalisten. Frau Herking, Direktorin des St. Josefshauses Rheine bedankte sich bei den Akteuren des Catenhorner Karnevalsvereins für ihren engagierten Einsatz und der rundum gelungenen Veranstaltung.

So erlebten unsere Bewohner und zahlreichen Gäste ein unvergessliches Fest.



Autohaus Sandmann & Scholten GmbH



Wir sind umgezogen!

**Neuwagen
Jahreswagen
Gebrauchtwagen An- / Verkauf
Verkauf EU-Fahrzeuge**

www.sandmann-scholten.de

**Zubehör • Telefon / Navigation • Teilverkauf •
Klima • TÜV / AU • Reparaturen aller Marken • In-
spektionsarbeiten • Unfallinstandsetzung
Reifenstützpunkt • Gasauto-Service-Centrum**



Baarentelgenstr. 15 - 48429 Rheine
Tel. 05971 912770 - Fax 05971 9127720



Leben an der Ems!

Rheine ist eine lebenswerte Stadt
und hat viel zu bieten.

Wir bieten Ihnen den Wohnraum
für Ihr Nest an der Ems!



Christoph Isfort
Telefon 05971 939-309
c.isfort@wohnungsgesellschaft-rheine.de

Siegfried Müller
Telefon 05971 939-314
s.mueller@wohnungsgesellschaft-rheine.de

Klosterstr. 14, 48431 Rheine

Wohnungsgesellschaft *Rheine*
Leben an der Ems

 **Gerdes**

SANITÄR-, HEIZUNGS- U.
KLIMATECHNIK GMBH

Kreimershoek 9 - 48477 Hörstel-Bevergern
Telefon 05971 - 3881 • 05459 - 6004
Fax 05459 - 6054

Unterstützung im Haushalt und Garten mit sozialem Zweck

WERTARBEIT
Steinfurt gGmbH

Ein Sozialunternehmen des
Kreises Steinfurt

„Schön, dass Sie da sind und mir zur Hand gehen!“. Diesen und ähnliche Sätze von Frau S. aus Rheine hören die Mitarbeiter/innen der WertArbeit Steinfurt immer öfter von den Bürger/innen. Seit November 2015 ist die gemeinnützige Einrichtung des Kreises Steinfurt auch in Rheine tätig und bietet ihre haushaltsnahen Dienstleistungen nun ab sofort auch im Stadtteil Dorenkamp an.

„Zu unseren Kunden zählen oftmals Personen, die aufgrund des Alters oder einer Krankheit auf Unterstützung und Hilfe im eigenen Haushalt und Garten angewiesen sind“, so Bernd Moorkamp, der Leiter der Einrichtung. Die Art und Form der Dienstleistung wird mit jedem Kunden in einem Erstgespräch im Haus oder in der Wohnung festgelegt. Dabei stellen sich die Mitarbeiter/innen auf den Bedarf und die individuellen Wünsche der Kunden ein.

Das Angebotsspektrum reicht von der Reinigung, über das Aufräumen und Kochen, die Einkaufshilfe, den Wäscheservice, die Begleitung zu Ärzten und Behörden, die Tierbetreuung bis zur Blumenpflege. Ergänzt werden diese Angebote durch leichte Gartenarbeiten und einfache Hausmeisterarbeiten. „Mit unseren Arbeiten füllen wir die Nischen, die viele andere Dienstleister nicht abdecken möchten oder können“, so Moorkamp. Einen immer größeren Stellenwert nimmt auch die Betreuung von demenzerkrankten Personen ein. Ausgebildete Betreuungsassistenten nehmen sich die nötige Zeit, um die Kunden mit viel Wertschätzung und Aufmerksamkeit im Alltag zu begleiten.

Die WertArbeit erfüllt die anerkannten Qualitätskriterien für haushaltsnahe Dienstleistungen der Verbraucherzentrale NRW. Zudem ist das Unternehmen Mitglied im Bundesverband Haushaltsnahe Dienstleistungsunternehmen (BHDU e.V.) sowie im Regionalverband Service-Welten Münsterland.

Und die Dienstleistungen erfüllen noch einen weiteren sozialen Zweck. Denn das Sozialunternehmen verfolgt das Ziel, neue Beschäftigungsfelder zu erschließen und zusätzliche sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze für, ehemals von Arbeitslosigkeit betroffene, Personen einzurichten. Seit der Gründung im Jahr 2014 konnten so bislang 24 neue Arbeitsplätze geschaffen werden, weitere 16 Arbeitsplätze kommen im April dieses Jahres dazu. Moorkamp weiter: „Wir nehmen uns viel Zeit für die individuelle Qualifizierung unserer Beschäftigten, um ihnen nach einer Beschäftigungszeit von 2 Jahren den Weg in ersten Arbeitsmarkt zu ebnen.“

Die Haushaltshilfen werden privat oder im Rahmen der Verhinderungspflege, der niedrigschwelligen Betreuungs- und Entlastungsleistungen oder der Krankenhausnachsorge mit den Kranken- und Pflegekassen abgerechnet. Die erzielten Einnahmen dienen der Kostendeckung und werden in die Einrichtung neuer Arbeitsplätze investiert. Gewinne darf das gemeinnützige Unternehmen nicht erzielen.

Die Mitarbeiter/innen der WertArbeit sind montags bis freitags von 8 bis 16.30 Uhr entweder telefonisch unter 02551/694960, per mail unter info@wertarbeit-steinfurt.de oder persönlich in der Tiefe Straße 29 zu erreichen. Weitere Informationen gibt es auch auf der Internetseite www.wertarbeit-steinfurt.de



**Werden Sie Mitglied
im
Bürgerschützenverein
Dorenkamp 1904 e. V.**

- INNENPUTZ
- AUSSENPUTZ
- WDVS-System

Hs

Heiner Schmidt

PUTZUNTERNEHMUNG GMBH

Mobil: 01 71 / 52 80 686 - Tel. 0 59 71 / 931 17 79

E-Mail: h.s.putz@gmx.de

Schneeglöckchenweg 10 - 48431 Rheine

Wohnungsverein

Rheine



VERMIETEN/VERWALTEN/MODERNISIEREN

Wohnungsverein Rheine · Adolfstraße 23 · 48431 Rheine

Telefon 05971 408-0 · Telefax 05971 408-25

info@wohnungs-verein-rheine.de

WWW.WOHNUNGS-VEREIN-RHEINE.DE

www.bsv-dorenkamp.de

VORHER



NACHHER



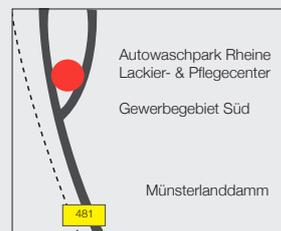
Beste
Qualität

Beste
Preise

IHRE LACKIEREREI

Wir arbeiten mit modernsten Techniken -
für beste Ergebnisse!

- Unfallinstandsetzung aller Hersteller
 - Komplettlackierungen
 - Smart-Repair
 - Sonder- und Effektlackierungen
 - Stoßstangenreparatur
- Kostenvoranschlag nach Schwacke.



LPC Sickmann UG

Am Bauhof 1-13

48431 Rheine

05971/ 4 01 53 09

www.lackiererei-rheine.de

Senioren- gemeinschaft St. Michael

Programm März 2017

Mittwoch, 1. März, 15.00 Uhr
**Morgenandacht mit Asche-
kreuz** anschl. Frühstück

Mittwoch, 1. März, 15.00 Uhr
Seniorentreff mit
Kartenspielen

Montag, 6. März, 15.00 Uhr
Klub
mit Karten- und Brettspielen

Mittwoch, 8. März., 15.00 Uhr
Kaffeetrinken
anschl. singt der
SHANTY-CHOR aus Rheine
Unkostenbeitrag 5 Euro
Mittwoch, 8. März, 15 Uhr
Seniorentreff mit
Kartenspielen

Sonntag, 12. März, 15 Uhr
Kaffeetrinken mit Kuchenbuf-
fet, anschl. **BINGO**, Unkosten-
beitrag 5 Euro

Montag, 13. März, 15.00 Uhr
Klub
mit Karten- und Brettspielen

Verkauf der Lose zur Stadtteil-Tombola beginnt

Anfang März beginnt der Los-
Verkauf zur Stadtteil-Tombola
2017. Der Lospreis beträgt wie
bisher 1 €. Vorverkaufsstellen
sind die Gaststätten Ritterklau-
se, Smooth, Am Thietor so-
wie das Schreibwarengeschäft

Montag, 13. März, 9 Uhr
Tageswanderung ca 25 km
mit der Spätlese, Abfahrt mit
PKW's um 9 Uhr ab der Elisa-
bethkirche

Mittwoch, 15. März, 15.00 Uhr
Kaffeetrinken anschließend
Vortrag der FBS mit Herrn
Jens Halfmann: „Die Frau im
Spiegel der Religionen“.

Montag, 15. März, 15.00 Uhr.
Seniorentreff mit
Kartenspielen

Montag, 22. März, 15.00 Uhr
Kaffeetrinken, anschl.
Dia-Vortrag mit Herrn Peter
Heckhuis: "Rheine wie es ist
und wie es war", 2. Teil

Mittwoch, 22. März, 15.00 Uhr
Seniorentreff mit
Kartenspielen

Montag, 27. März, 15.00 Uhr
Klub
mit Karten- und Brettspielen

Mittwoch, 29. März, 15.00 Uhr
Unterhaltungsnachmittag bei
Kaffee und Plätzchen, 16.30
Uhr Leber- u. Wurstebrotessen

Mittwoch, 29. März, 15.00 Uhr
Seniorentreff mit
Kartenspielen

"Schreiben und Schenken" und
bei allen Vorstandsmitgliedern.
Der 1. Preis beträgt 600 €, bei
Anwesenheit im Zelt während
der Auslosung gibts 100 € zu-
sätzlich für den Gewinner. Al-
len viel Glück.

Hinweise und Termine

Frauen- gemeinschaft St. Elisabeth

März 2017

01.03.17

Wanderung

14:30 Uhr ab Elisabeth-Kirche

13.03.17

Weltgebetstag der Frauen

Thema „Philippinen – Was ist
denn fair?“ 15:30 Uhr in der
Antonius-Basilika.

07.03.17

Werk- und Bastelkreis

9:00 Uhr im Kolbe-Haus

08.03.17

Gemeinschaftsmesse

8:30 Uhr in der Elisabeth-Kir-
che mit Frühstück im Kol-

be-Haus, anschl.

Geschichten, gelesen von Hel-
ga Kippelt
08.03.17

Grünkohlessen mit Bingo

Beginn 17.00 Uhr Hotel Jo-
hanning, Kosten 10,50 € (oder
Hähnchenschnitzel mit Beila-
gen – bei der Anmeldung im
Pfarrbüro bestellen)

15.03.17

Besinnungsnachmittag im
Gertrudenstift mit Pfr. Leman-
ski

von 15:00 – 19:30 Uhr. Kos-
ten 13 € einschl. Stehcafé und
Abendessen. Teilnehmer zah-
len 10 € vor Ort, Anmeldungen
im Pfarrbüro.

30.03.17

15.00 Uhr MA-Runde

15.30 Uhr Kreuzweg im Stuhl-
kreis für alle Mitglieder im
Kolbe-Haus, anschl. Kaffee

- **KFZ-Reparaturen**
- **Inspektion**
- **Elektronik-
Instandsetzung**
- **Achsvermessung**
- **Bremsen-Service**

- **Batterien**
- **Ölwechsel**
- **Stossdämpfer**
- **HU: Durch eine anerkannte
Prüforganisation**
- **AU: Durch unsere Werkstatt**

AUTOSERVICE

+ REIFENFACHBERIEB



Osnabrücker Str., 181 - 48429 Rheine
Tel. 050971 - 8986010 - www.reifenfit.de

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

folgenden Mitgliedern des
Bürgerschützenvereins
Dorenkamp 1904 e.V.

Hans Aufderhaar
Hermann Bartella
Hugo Behne
Christof Dyrda
Hermann Fehrmann
Patrik Förster
Jürgen Greiwe
Horst Haubrich
Klaus Klugermann
Dietmar König
Andre Ksoll-Tertling
Ludwig Kühs
Hubert Lammerding
Ferdinand Lüke
Michael Neulken
Helmut Poggemann
Ludger Üffing
Oliver Wulff

Verantwortlich für Inhalt und Anzeigen:
Hans Havers, Tel. 05971/54789 und Erwin Ksoll,
Tel. 05971/ 56685, Helmut Wieners
Druck: Keil, Rheine, Tel. 05971 - 2277
Fax 05971 - 52777,
e-mail: keildruck@t-online.de oder
dorenkampecho@t-online.de Auflage: 5.300



Top-Preis, Top-Service - jetzt schwarzes Schild sichern!

LVM-Versicherungsagentur
Hildmann

Albert-Einstein-Str. 2
48431 Rheine
Telefon 05971 56 28 3
info@m-beckmann.lvm.de
http://m-beckmann.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG